

Allgemeine Regeln für die U20-Landesmeisterschaft Niedersachsen & Bremen 2017

Ein Poetry Slam ist ein moderner Dichterwettbewerb, in dem Slammer*innen mit ihren Texten gegeneinander antreten. An der U20-Landesmeisterschaft Niedersachsen & Bremen nehmen 16 Poet*innen teil, die ihren Hauptwohnsitz in Bremen oder Niedersachsen angemeldet haben und am 24.9.2017 noch keine 21 Jahre alt sind.

Die 16 Teilnehmer*innen werden von den Slammaster*innen der 16 nominierungsberechtigten Slams aus Niedersachsen und Bremen ins Rennen geschickt.

Jeder Slam, der in Niedersachsen & Bremen ansässig ist, konnte sich bis zum 30. April 2017 auf einen Startplatz bewerben.

Der Wettbewerb um den Titel des/der niedersächsisch-bremischen U20-Meisters/Meisterin folgt einigen einfachen Regeln:

1. Die Texte müssen selbstgeschrieben sein. Zitate müssen entsprechend gekennzeichnet werden.
 2. Bis auf das Textblatt sind keine Hilfsmittel und/oder Requisiten wie z.B. Verkleidungen erlaubt. Sanktioniert wird auch der missbräuchliche Einsatz des Textblattes zu Performancezwecken.
 3. Es gibt ein Zeitlimit, in dem die Texte vorgetragen bzw. performt werden müssen. Im Falle der U20-Landesmeisterschaft NDS/HB 2017 beträgt diese 6 Minuten. Nach 5:45 Minuten ertönt ein Störgeräusch, nach 6 Minuten erfolgt der Abbruch.
 4. Die Stoppuhr läuft ab dem 1. Wort/Laut oder der 1. ersichtlichen Geste nach Erreichen des Mikros (Das Einstellen des Mikroständers wird nicht mitgerechnet).
 5. Grundsätzlich darf der/die Slammer*in während des Textvortrags singen, jedoch darf der Gesang nicht mehr als in Drittel der gesamten Performance ausmachen.
 6. Es ist grundsätzlich nicht erlaubt, Texte zu wiederholen, die man bereits bei einer Landesmeisterschaft vorgetragen hat (dies gilt auch für alle anderen Landesmeisterschaften ausserhalb von Niedersachsen und Bremen).
- ***Im Stechen um den Titel darf der Text aus dem Halbfinale wiederholt werden. Die Poet*innen brauchen demnach mindestens 2 Texte.

Losung und Wertung:

a. Die Startreihenfolge wird vor Beginn der jeweiligen Runde von den Bout-Manager*innen im Beisein der Poet*innen ausgelost.

b. Bewertet werden die Auftritte von einer 7-köpfigen Publikumsjury (10 im Finale), die dafür Wertungstabellen mit Ziffern von 0,0 bis 10,0 zur Verfügung gestellt bekommen.

Die höchste und die niedrigste Punktzahl werden gestrichen.

- c. Die jeweils vier punktbesten Teilnehmer*innen eines jeden Halbfinals erreichen das große Finale, das im Schlosstheater Celle ausgetragen wird (insgesamt 8 Poeten).
Dort kämpfen die drei Punktbesten im Anschluss an eine Final-Vorrunde im Stechen um den Titel.
- d. Bei Punktgleichheit werden die Streichnoten eingerechnet, herrscht auch hier Gleichstand entscheidet die höchste gestrichene Wertung. Bei identischen Wertungen ziehen die jeweiligen Starter*innen gemeinsam in die nächste Runde ein.

*Der/Die Sieger*in erhält einen Startplatz für die deutschsprachige U20-Meisterschaft, die im Oktober 2017 in Heidelberg und Mannheim stattfinden wird.*